

BESCHLUSSVORLAGE

TO-Freigabe am: 27.02.2013
BV-0029/2013
öffentlich

Amt:	Hauptamt/Finanzen
Bearbeiter:	Pessel

Datum:	27.02.2013
Aktenzeichen:	

Gremien:	Datum:	TOP:	Beschlussvorschlag:			Abstimmungsergebnis:		
			angen.	abgel.	geänd.	angen.	abgel.	enthal.
Hauptausschuss	28.03.2013							
Gemeinderat	04.04.2013							

vom Mitwirkungsverbot nach §31 GO LSA betroffen:

Gegenstand der Vorlage:

Berufung des Gemeindewahlleiters und des stellvertretenden Gemeindewahlleiters

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Barleben beruft zur Durchführung von Wahlen zum Gemeindewahlleiter

Herrn
Henning Schmorte
Sachbearbeiter Ordnungsangelegenheiten
Ernst-Thälmann-Straße 22
39179 Barleben

und zum stellvertretenden Gemeindewahlleiter

Frau
Petra Redeker
Sachbearbeiterin Straßenausbaubeiträge / Erschließung
Ernst-Thälmann-Straße 22
39179 Barleben

K e i n d o r f f

Siegel

Sachverhalt

Nach Ausscheiden des für die Wahl 2009 benannten Wahlleiters müssen für Wahlen in der Gemeinde Barleben ein Wahlleiter und ein Stellvertreter berufen werden. Im Regelfall ist dies der Bürgermeister als Wahlleiter und der stellvertretende Bürgermeister als stellvertretender Wahlleiter (§9 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz LSA).

Grundsätzlich wird diese Aufgabe in der Gemeinde Barleben aufgrund des hohen Arbeitsaufkommens und dem nötigen Spezialwissen während der Wahl an Mitarbeiter der Verwaltung delegiert. Die benannten Mitarbeiter führen Ihre Aufgaben nach einer entsprechenden Bekanntmachung im Rahmen der Wahlgesetze dann für die entsprechenden Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen, als auch für sonstige Wahlen aus.

Herr Schmorte hat im Rahmen der Aufgabenübertragung bereits die Stelleninhalte der Sachbearbeitung zur Vorbereitung von Wahlen erhalten.

Rechtsgrundlage

GO LSA, §9 KWG LSA, §3 KWO LSA

Finanzielle Auswirkungen

Kosten der Bearbeitung in EUR	25,00
-------------------------------	-------

Kosten der Maßnahme

☐ JA ☒ NEIN

1) Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten) €	2) Jährliche Folgekosten/ -lasten €	3) Finanzierung Eigenanteil zogene (i.d.R.= se/ Kreditbedarf) €	Objektbe- Einnahmen (Zuschüs- Beiträge) €	4) Einmalige oder jährliche Haushaltsbelastung (Mittelab- fluß/Kapitaldienst/Folgekosten oder kalkulatorische Kosten) €
---	---	--	---	---

im Ergebnishaushalt ☐ JA ☐ NEIN	im Finanzhaushalt ☐ JA ☐ NEIN	betreffende Buchungsstelle
---	---	-------------------------------